

Facebook – Noch nicht ganz ausgereizt



Autor: Marko Strehk, Technischer Analyst und Trader bei GodmodeTrader.de

Rückblick: Die Aktien von Facebook bewegten sich in den vergangenen Jahren stetig nach oben und verblieben dabei innerhalb eines breiten Trendkanals. Nachdem die Rally in den Vormonaten etwas verschärft werden konnte, prallten die Notierungen auf dem steileren Aufwärtstrend ab und konnten sich über die 120,79 USD hinausbewegen. Es gelang ein Test der Oberkante des Trendkanals bei 128,33 USD, bevor eine Konsolidierung eingesetzt hat.



Facebook Inc.
Börse: Nasdaq in US Dollar / Kursstand: 123,90 \$
Kursverlauf seit 19.01.2016 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)

Chart erstellt mit Guidants www.guidants.com

Charttechnischer Ausblick: Die erste Konsolidierungsphase kann nach einer Zwischenerholung nun noch einen zweiten Rücksetzer nach sich ziehen. Vor allem nach dem Bruch des steilen Aufwärtstrends ist die Möglichkeit gegeben, die 120,79 USD nochmals zu erreichen. Davon ausgehend würde sich die Chance bieten, auch wieder bis zur Trendkanaloberkante durchzustarten, sodass auch 131,00 USD erreicht werden könnten. Eine Verschärfung darüber hinaus deutet sich derzeit nicht zwingend an. Unterhalb der 120,79 USD könnte die Korrektur bis 116,00 USD ausgedehnt werden.

Werbung

HVB onemarkets behält den Markt im Blick und bietet Ihnen mit Intraday-Emissionen tagesaktuelle Produkte.



ANZEIGE

Jetzt mehr erfahren >

HypoVereinsbank
Member of UniCredit

Facebook-Calls mit 97%-Chance bei Kursanstieg auf 131\$

Nach dem starken Kursanstieg der vergangenen Monate befindet sich die Facebook-Aktie derzeit in einer Konsolidierungsphase, die nach einer Zwischenerholung nun noch einen zweiten Rücksetzer nach sich ziehen könnte. Laut Chartanalyse von www.godmodetrader.de könnte der Aktienkurs nun auf 120,79 USD nachgeben, bevor er dann wieder Aufwärtspotenzial auf bis zu 131 USD aufbauen würde. Unterhalb von 120,80 USD könnte sich die Korrektur auf bis zu 116 USD fortsetzen.

Für Anleger mit der Markterwartung, dass die Facebook-Aktie innerhalb des kommenden Monats wieder den Weg nach oben antreten wird und zumindest die Marke von 131 USD erreichen wird, könnte die Investition in Long-Hebelprodukte lukrativ sein.

Call-Optionsschein mit Strike bei 105 USD

Der Goldman Sachs-Call-Optionsschein auf die Facebook-Aktie mit Basispreis bei 125 USD, Bewertungstag 21.10.16, BV 0,1, ISIN: **DE000GL90MP3**, wurde beim Facebook-Kurs von 123,90 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,1246 USD mit 0,374 – 0,394 Euro gehandelt.

Wenn der Kurs der Facebook-Aktie wieder Fahrt aufnimmt und innerhalb des nächsten Monats auf 131 USD zulegt, dann wird sich der handelbare Preis des Calls bei etwa 0,66 Euro (+68 Prozent) befinden.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 118,261 USD

Für risikobereite Trader könnte der UBS-Open End Turbo-Call auf die Facebook-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 118,260894 USD, BV 0,1, ISIN: **DE000UW14N15**, interessant sein, der beim Aktienkurs von 123,90 Euro mit 0,56 – 0,58 Euro quotiert wurde.

Wenn die Facebook-Aktie – ohne vorher auf die derzeit bei 118,260894 USD liegende KO-Marke zurückzufallen – auf 131 USD ansteigt, dann wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,14 Euro (+97 Prozent) zulegen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 100,61 USD

Für Anleger mit höheren Sicherheitsansprüchen eignet sich hingegen eher der Commerzbank-Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 100,61 USD, BV 0,1, ISIN: **DE000CD2ZS69**, der unter den genannten Bedingungen mit 2,11 – 2,14 Euro quotiert wurde.

Bei einem Kursanstieg der Facebook-Aktie auf 131 USD wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,71 Euro (+27 Prozent) ansteigen.

Werbung

Faktor-Zertifikate

Jetzt die volatile Kursbewegung europäischer Banken handeln.

Neu: Faktor-Zertifikate auf den Euro Stoxx Banks Index von Vontobel

Mit nur einer Transaktion gehebelt am europäischen Bankensektor partizipieren.

Der Hebel wirkt in beide Richtungen, also auch, wenn sich die Kursentwicklung entgegen der Markterwartung entwickeln sollte. In diesem Fall sind Verluste bis hin zum Totalverlust möglich. Um ausführliche Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Produkt verbundenen Risiken, zu erhalten, sollten potentielle Anleger den Basisprospekt lesen, der nebst den Endgültigen Angebotsbedingungen und etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt auf der Internetseite www.vontobel-zertifikate.de veröffentlicht ist und beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird.

STOXX® Indizes sind durch Immaterialgüterrechte geschützt. STOXX Ltd. tätigt keine Empfehlungen, Ausgaben, Vermarktung oder Werbung betreffend Finanzprodukte, die auf den STOXX® Indizes basieren und übernimmt keine Haftung für solche Finanzprodukte.

Bank Vontobel Europe AG, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, Telefon +49 (0)69 69 59 96 200

Leistung schafft Vertrauen.

Netflix vor Kaufsignal: 88%-Chance bei Kursanstieg auf 101\$

Laut einer im CitiFirst-Newsletter „Markt vor neun“ veröffentlichten Analyse könnte die Netflix-Aktie in Kürze ein nachhaltiges Kaufsignal generieren. Hier ein Auszug aus der Analyse:

„Im Jahr 2016 können die Aktionäre der Netflix-Aktie nicht zufrieden sein. Während viele Nasdaq100 Werte neue Allzeithochs bzw. Jahreshochs generieren, ist der Wert seit Monaten in der Seitwärts- Range gefangen. Zumindest trading-orientierte Anleger hatten zuletzt immer wieder die Chance, bei rund 85,00 USD einzusteigen. Ausstiegschancen gab es dann immer wieder an der dominanten Abwärtstrendlinie oder aber an der runden 100,00 USD-Marke. Aktuell notiert der Wert bei 96,59 USD, nachdem das letzte Verlaufstief wieder an der Unterstützungszone bei 85,00 USD gebildet worden ist. Seit 8. Juni konnte die 100,00 USD-Marke nicht mehr auf Tagesbasis überwunden werden. Einmal gab es noch ein Spike bis 101,27 USD, das andere Mal scheiterte der Wert knapp unter dieser Marke. Somit würde ein Tagesschlusskurs über 100,00 USD ein Kaufsignal darstellen. Aktuell wird der Kurs allerdings noch vom EMA200 und der markanten Abwärtstrendlinie gedeckelt. Ein Tagesschlusskurs über 97,00 USD würde diese Doppel-Hürde aufbrechen. Allerdings würde bei 98,75 USD noch ein weiterer markanter horizontaler Widerstand auf den Streaming-Dienst warten. Ein Rückfall unter einer 93,00 USD würde das bullische Ausbruchs-Szenario eintrüben. Abgaben in Richtung Gap-Close bei 87,66 USD würden dann drohen. Ein handfestes Verkaufssignal würde unter dem breiten Unterstützungsband entstehen, dann wäre wohl kein positives Jahr mehr bei der Netflix-Aktie zu erwarten.“

Wenn die Netflix-Aktie die Hürde bei 97 USD überwindet und danach auf 101 USD zuzulegen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe prozentuelle Erträge ermöglichen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 97,50 USD

Der Citi-Call-Optionsschein auf die Netflix-Aktie mit dem Basispreis bei 97,50 USD, Bewertungstag 15.9.16, BV 0,1, ISIN: [DE000CW4QDU9](#), wurde beim Aktienkurs von 95,31 USD und dem Euro/USD-Wechselkurs von 1,12 USD mit 0,23 – 0,25 Euro gehandelt. Legt die Netflix-Aktie in den nächsten zwei Wochen auf 101 USD zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,46 Euro (+84 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 90,03 USD

Der Vontobel-Open End Turbo-Call auf die Netflix-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 90,03 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000VN24DE0](#), wurde unter den genannten Marktbedingungen mit 0,52 Euro zum Kauf angeboten. Bei einem Kursanstieg der Netflix-Aktie auf 101 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,98 Euro (+88 Prozent) steigen.

Werbung



OpernTurm live

Börsentrends **live** aus dem OpernTurm

Was bewegt die Märkte wirklich? Jetzt kostenlos anmelden!
www.opernturm-live.de





Andere sehen das mit den Spreads nicht so eng. Wir schon.

Dank Best-Price-Prinzip gewährleisten wir besonders günstige An- und Verkaufspreise in allen Wertpapierklassen.

www.boerse-stuttgart.de | Kostenfreie Hotline: 0800 226 88 53

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	ING Diba
Emittent:	ING Markets
Produkte:	Knock-out Zertifikate
Sonstiges:	Freebuy Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.ing-diba.de

Onlinebroker:	DAB bank
Emittent:	Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 26.08.2016
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.dab-bank.de

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Commerzbank
Produkte:	Faktorzertifikate
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro und 300 Trades pro Monat
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



**‘EBELPRODUKTE?
DIE ‘ABEN WIR AUCH!**

 **SOCIETE
GENERALE**

www.sg-zertifikate.de/hebelprodukte

Stand:15.08.2016. Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!